

EMGS - European Master in Global Studies

2005-0029 / Duration: 2 years

Summary description:

Die Partnerschaft erweitert den Erasmus Mundus European Master in Global Studies - A European Perspective der Universitäten Leipzig, Wien, Wrocław und der London School of Economics und hat folgende Zwecke

- Ergänzung komplementärer Schwerpunkte der Globalisierungsforschung zum Studienprogramm
- weitere Internationalisierung des Ausbildungsprogramms durch außereuropäische Perspektiven auf Globalisierungsprozesse
- Erweiterung von Erfahrungen der europäischen Studierenden und Vorbereitung auf das Promotionsstudium durch die Einbeziehung in gemeinsame Forschungsaktivitäten
- Soweit möglich und angemessen, verbinden die Studierenden Aufenthalte im Drittland mit Forschungspraktika und Feldforschung für ihre Master-Thesis
- Der Austausch von Hochschullehrern dient der gemeinsamen Entwicklung von Elementen des Curriculums, dem Sammeln von Lehrerfahrungen im nichteuropäischen Ausland, der gemeinsamen Erarbeitung von e-learning –basierten oder -ergänzten Kursen, der Erstellung gemeinsam nutzbarer Lehrmaterialien und der Verknüpfung von Forschungs- und Lehraktivitäten.

Die Partnerschaft setzt die erfolgreiche Kooperation 2006-2008 fort, an ihr sind beteiligt die University of California mit dem Campus in Santa Barbara (USA), die University of Stellenbosch (Südafrika), die Macquarie University in Sydney (Australien) und die Dalhousie University (Nova Scotia, Canada). In der hier beantragten zweiten Förderphase der Partnerschaft soll die Kooperation konsolidiert und in ausgewählten Bereichen vertieft werden. Die Universitäten in Drittstaaten bieten Kurse/ Module in Studiengängen an, die dem European Master Global Studies inhaltlich und methodisch eng verwandt sind und ermöglichen damit europäischen Studierenden ihre Ausbildungsschwerpunkte zu ergänzen. Diese Kurse/ Module ersetzen in der Regel die Module im dritten Semester an den beteiligten europäischen Hochschulen. Die Auswahl der Studierenden erfolgt auf Antrag, in dem die Studierenden ihre besondere Motivation und ihre fachlichen Voraussetzungen für den Auslandsaufenthalt darlegen, durch Entscheidung des Konsortiums auf Vorschlag der Hochschullehrer an den teilnehmenden Universitäten. Der Aufenthalt soll in der Regel so bemessen sein, daß er den Abschluß von drei Modulen à 10 ECTS ermöglicht. Mit dem Aufenthalt an den Partnerhochschulen erweitert sich das Profil der Absolventen des European Master Global Studies einerseits um Erfahrungen mit Wissenschaft, Kultur und Politik eines außereuropäischen Landes und andererseits um zusätzliche inhaltliche Schwerpunkte. Auf diese Weise entsprechen fachlich hochqualifizierte Absolventen des Studienganges noch stärker dem Anforderungsprofil des Arbeitsmarktes, der internationale Erfahrung während des Studiums als wichtige Kompetenz erachtet. Die Arbeitssprache ist in der Regel Englisch. Die Partnerschaft verbindet führende Hochschulen im neuen Feld der Globalisierungsforschung. Hieraus ergibt sich ein Kompetenzgewinn durch gemeinsame Lehraktivitäten für alle beteiligten Universitäten. Ergänzend sollen nun in ausgewählten Themenbereichen und unter Ausschöpfung der jeweiligen komparativen Standortvorteile gemeinsam nutzbare Lehrmaterialien erarbeitet und erprobt werden.

European Partners:

- (1) Leipzig University (DE)
- (2) University of Vienna (AT)
- (3) University of Warsaw (PL)
- (4) London School of Economics And Political Science (UK)

Third-Countries Partner Institutions:

- (1) Dalhousie University (Canada)
- (2) University of Stellenbosch (South Africa)

Contact:

Prof. Matthias MIDDELL
www.uni-leipzig.de/zhs/erasmus_mundus
Universität Leipzig
Emil-Fuchs-Strasse, 1
DE-04105 Leipzig

Grant: 388.000 € (30.000 € partnership + 358.000 € scholarships)